

## **Verschmelzungsinformation zur Verschmelzung von Deka-Technologie (übertragender Fonds) auf Deka-Technologie CF (übernehmender Fonds)**

Die Deka Investment GmbH (nachfolgend „Gesellschaft“) hat beschlossen, das von ihr nach dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) verwaltete OGAW-Sondervermögen Deka-Technologie mit der Anteilklasse TF (ISIN: DE0005152631) auf das ebenfalls von der Gesellschaft verwaltete OGAW-Sondervermögen Deka-Technologie CF (ISIN: DE0005152623) steuerneutral zu verschmelzen.

Anleger der Anteilklasse TF des Deka-Technologie erhalten im Rahmen der Verschmelzung Anteile des Deka-Technologie CF.

### **Hintergrund und Beweggründe der geplanten Verschmelzung**

Die Fusion der beiden von der Anlagepolitik und vom Fondsmanagement her identischen Fonds erfolgt vor dem Hintergrund der kosteneffizienteren Verwaltung der beiden Fondsvermögen. Die Verschmelzung sorgt zudem für eine Straffung der Produktpalette.

### **Potenzielle Auswirkungen der geplanten Verschmelzung auf die Anleger**

Anleger des übertragenden Fonds Deka-Technologie werden mit Wirksamwerden der Verschmelzung Anleger des übernehmenden Fonds Deka-Technologie CF. Die Rechtsbeziehung zwischen den Anlegern und der Gesellschaft richtet sich von da an nach den Anlagebedingungen des übernehmenden Fonds.

Die Kosten für die Vorbereitung und Durchführung der Verschmelzung werden von der Gesellschaft getragen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die steuerliche Behandlung der Verschmelzung auf Ebene der Anleger Änderungen unterworfen sein kann. Bezüglich der steuerlichen Auswirkungen der Verschmelzung auf ihre persönliche Situation möchten wir die Anleger bitten, sich direkt an ihren steuerlichen Berater zu wenden.

### **Potenzielle Auswirkungen der geplanten Verschmelzung auf Anleger von Deka-Technologie**

Das Anlageziel des Deka-Technologie ist mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, das Anlageziel durch eine risikogestreuete, weltweite Anlage hauptsächlich in Aktien von Unternehmen zu erreichen, die ihre Umsatzerlöse oder ihr Jahresergebnis überwiegend im Technologiesektor oder in technologienahen Bereichen erzielen.

Das Anlageziel des Deka-Technologie CF ist mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Fonds enthaltenen Vermögenswerte. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, das Anlageziel durch eine risikogestreuete, weltweite Anlage hauptsächlich in Aktien von Unternehmen zu erreichen, die ihre Umsatzerlöse oder ihr Jahresergebnis überwiegend im Technologiesektor oder in technologienahen Bereichen erzielen.

Die Anteilklasse TF des übertragenden Fonds Deka-Technologie wird – wie aus dem Basisinformationsblatt ersichtlich (Stand: 4. August 2023) – vom Risiko- und Ertragsprofil in der Risikoklasse 5 (von 7) gemäß delegierter Verordnung (EU) 2017/653 eingestuft. Der übernehmende Fonds Deka-Technologie CF ist – wie aus dem Basisinformationsblatt ersichtlich (Stand: 4. August 2023) – vom Risiko- und Ertragsprofil ebenfalls in der Risikoklasse 5 (von 7) gemäß delegierter Verordnung (EU) 2017/653 eingestuft. Die Einstufung kann im Zeitablauf jedoch Änderungen unterliegen.

Die maximale Verwaltungsvergütung von Deka-Technologie mit der Anteilklasse TF beträgt 3,50 % p.a. des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens, wobei derzeit 1,97 % p.a. erhoben werden. Bei dem übernehmenden Fonds Deka-Technologie CF beträgt die derzeitige Verwaltungsvergütung 2,00 % p.a. des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens bei einem Maximalsatz von 1,33 % p.a.

Die Gesellschaft zahlt den Vertriebsstellen bei der Anteilklasse TF des Deka-Technologie eine jährliche Vertriebsprovision in Höhe von bis zu 1,50 % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten am Ende eines jeden Monats errechnet wird. Bei dem Fonds Deka-Technologie CF zahlt die Gesellschaft den Vertriebsstellen jährliche Vertriebsvergütungen in Höhe von bis zu 0,70 % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten

am Ende eines jeden Monats errechnet wird. Die Vertriebsvergütungen werden jeweils durch die Verwaltungsvergütung abgedeckt und werden dem jeweiligen Sondervermögen nicht gesondert belastet.

Die Gesellschaft kann für die Verwaltung des jeweiligen Fondsvermögens je ausgegebenem Anteil eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von bis zu 25,00 % (Höchstbetrag) des Betrages erhalten, um den die Anteilwertentwicklung die Entwicklung des Vergleichsindex Deka Technology capped Net Return in EUR (cust. calculated by MSCI)<sup>1</sup> am Ende einer Abrechnungsperiode übersteigt (Outperformance über den Vergleichsindex, d.h. positive Abweichung der Anteilwertentwicklung von der Benchmarkentwicklung), jedoch insgesamt höchstens bis zu 2,00 % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des jeweiligen Fondsvermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten am Ende eines jeden Tages errechnet wird.

Als Übertragungstichtag für die Verschmelzung ist der 31. Dezember 2023 vorgesehen. Dadurch entsteht ein Gleichlauf mit der Abrechnungsperiode für die erfolgsabhängige Vergütung des übernehmenden Fonds (1. Januar bis 31. Dezember), so dass, im Falle einer Performanceentwicklung des übernehmenden Fonds nach dem Übertragungstichtag, welche eine erfolgsabhängige Vergütung auslösen würde, die Anleger des übertragenden Fonds entsprechend an dieser Performanceentwicklung partizipieren würden. Die Anleger des übertragenden Fonds sind also ab dem 1. Januar 2024 von der erfolgsabhängigen Vergütung des übernehmenden Fonds betroffen, wobei die frühestmögliche Belastung einer erfolgsabhängigen Vergütung zum 1. Januar 2025 erfolgen kann. Dadurch, dass der Verschmelzungstermin mit dem Beginn der Abrechnungsperiode für die erfolgsabhängige Vergütung zusammenfällt, ist eine faire Behandlung der Anleger des übertragenden Fonds gewährleistet.

Die laufenden Kosten bezogen auf die Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten des Fonds Deka-Technologie mit der Anteilklasse TF betragen für das laufende Geschäftsjahr voraussichtlich 2,2 % p.a. Die laufenden Kosten bezogen auf die Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten des Fonds Deka-Technologie CF betragen für das laufende Geschäftsjahr voraussichtlich 1,5 % p.a. angegeben. Hierbei handelt es sich jeweils um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.

Bei der Anteilklasse TF des Deka-Technologie wird kein Ausgabeaufschlag erhoben. Bei Deka-Technologie CF wird ein Ausgabeaufschlag von bis zu 3,75 % (derzeit 3,75 %) des Anteilwertes erhoben. Der Ausgabeaufschlag fällt beim Erwerb neuer Anteile an. Im Rahmen der Verschmelzung wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.

Bei dem übertragenden Fonds Deka-Technologie mit der Anteilklasse TF wird eine Kostenpauschale von derzeit 0,18 % p.a. des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens berechnet, bei einem Maximalsatz von 0,28 % p.a. Bei dem übernehmenden Fonds Deka-Technologie CF wird keine Kostenpauschale erhoben. Bei dem übernehmenden Fonds Deka-Technologie CF erhält die Verwahrstelle eine monatliche Vergütung in Höhe von 1/12 von höchstens 0,12 % p.a. des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den Werten am Ende eines jeden Tages errechnet wird. Die tatsächlich erhobene gestaffelte Verwahrstellenvergütung ergibt sich für den übernehmenden Fonds wie folgt:

- 0,120 % für die ersten 50 Mio. Euro des Netto-Fondsvermögens,
- 0,080 % für die 50 Mio. Euro übersteigenden Beträge bis zu einem Netto-Fondsvermögen von 150 Mio. Euro,
- 0,075 % für die 150 Mio. Euro übersteigenden Beträge bis zu einem Netto-Fondsvermögen von 400 Mio. Euro,
- 0,070 % für die 400 Mio. Euro übersteigenden Beträge des Netto-Fondsvermögens.

Somit unterscheiden sich der übertragende Fonds und der übernehmende Fonds im Hinblick auf die Ausgestaltung der Kosten und deren Bestandteile.

Umschichtungen des Portfolios werden bei Deka-Technologie vor der Verschmelzung vorgenommen, indem diejenigen Vermögensgegenstände veräußert und Termingeschäfte geschlossen werden, welche im Portfolio des Deka-Technologie CF keine Berücksichtigung finden. Nach vollzogener Verschmelzung wird im übernehmenden Portfolio die dann vorgesehene Zielallokation hergestellt.

Das Geschäftsjahr des übertragenden Fonds Deka-Technologie beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres. Das Geschäftsjahr des übernehmenden Fonds Deka-Technologie CF beginnt ebenfalls am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden

---

<sup>1</sup> Alle kundenindividuellen Indizes wurden von MSCI, wie von der Deka Investment GmbH spezifiziert, berechnet. MSCI übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Zusicherung oder Gewährleistung und ist in keiner Weise verantwortlich für etwaige hierin enthaltene MSCI-Daten. Die MSCI-Daten dürfen nicht weitergegeben oder als Basis anderer Indizes, Wertpapiere oder Finanzprodukte verwendet werden. Diese Publikation wurde nicht von MSCI geprüft, gebilligt oder hergestellt.

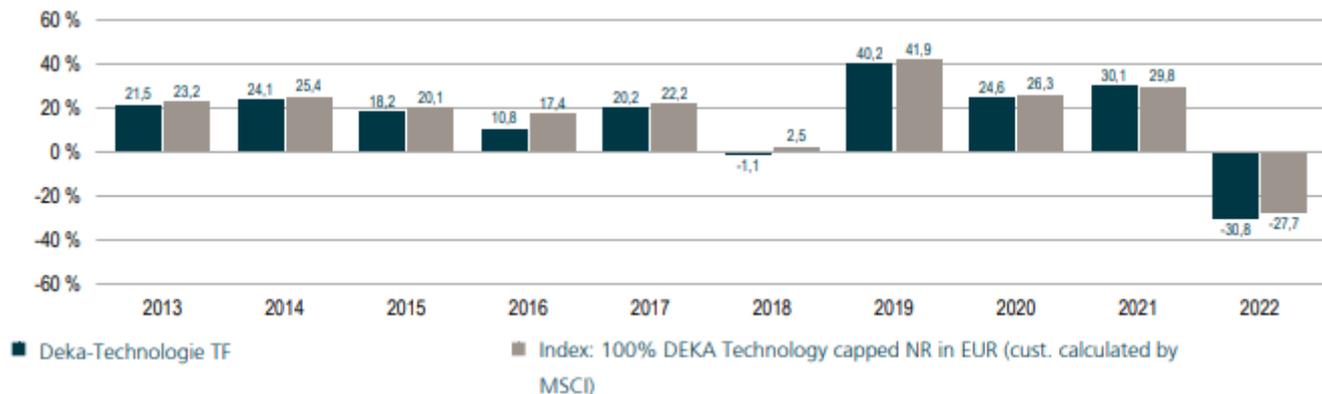


Jahres. Für Anleger des Deka-Technologie ändern sich daher das Geschäftsjahr und die Stich- und Veröffentlichungstage für die Jahres- und Halbjahresberichte nicht.

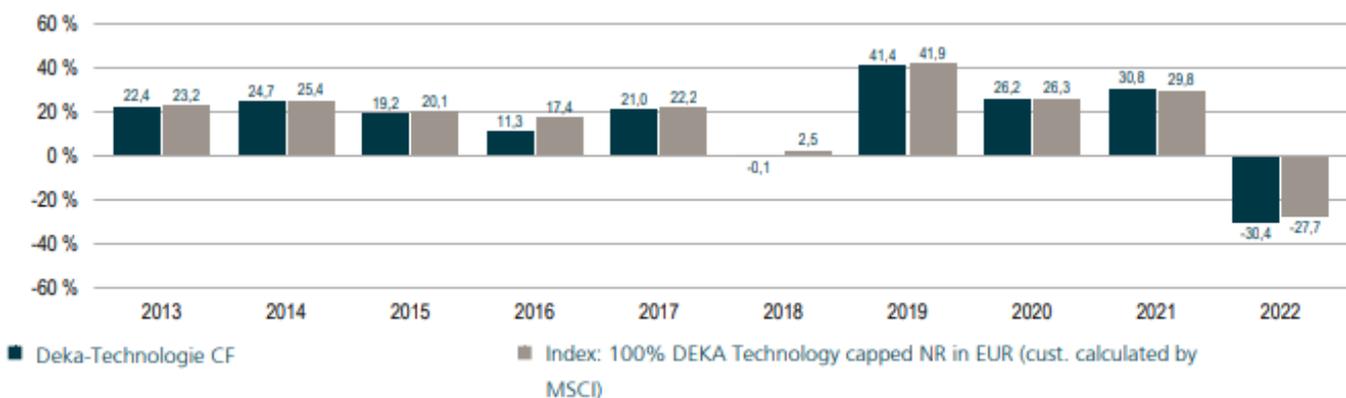
Die Ertragsverwendung des übertragenden Fonds Deka-Technologie und des übernehmenden Fonds Deka-Technologie CF ist identisch, beide Fonds nehmen jährlich im Geschäftsjahr eine Ausschüttung vor. Der übertragende Fonds schüttet einmal jährlich innerhalb von drei Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres aus, bei dem übernehmenden Fonds erfolgt die Ausschüttung einmal jährlich innerhalb von vier Monaten nach Schluss des Geschäftsjahres. Sowohl beim übertragenden als auch beim übernehmenden Fonds sind Zwischenausschüttungen zulässig.

Die vorliegende Verschmelzung ist sowohl auf Fondsebene als auch auf Ebene des in Deutschland unbeschränkt einkommensteuerpflichtigen Anlegers steuerneutral. Der übernehmende Fonds tritt in die Rechtsstellung des übertragenden Fonds ein. Im Depot werden die Anschaffungsdaten (Anschaffungsdatum und Anschaffungskosten) der Anteile an dem übertragenden Fonds auf die an Deka-Technologie CF erhaltenen Anteile übertragen. Fließen den Anlegern des übertragenden Fonds anlässlich der Verschmelzung Erträge zu, sind diese gleichwohl steuerpflichtig.

Die historische Wertentwicklung der Anteilklasse TF des Deka-Technologie stellt sich gemäß den Angaben auf der Produktseite des Fonds auf der Homepage [www.deka.de](http://www.deka.de) wie folgt dar (Angaben in %):



Die historische Wertentwicklung des Deka-Technologie CF stellt sich gemäß den Angaben auf der Produktseite des Fonds auf der Homepage [www.deka.de](http://www.deka.de) wie folgt dar (Angaben in %):



Im Anschluss an die Verschmelzung wird im Verkaufsprospekt ausschließlich die Wertentwicklung des übernehmenden Fonds Deka-Technologie CF dargestellt, da der Deka-Technologie mit der Anteilklasse TF mit der Verschmelzung nicht fortbesteht.

**Potenzielle Auswirkungen der Verschmelzung auf Anleger des Deka-Technologie CF**

Für Anleger des von der Verschmelzung betroffenen übernehmenden Fonds Deka-Technologie CF ergeben sich durch die Verschmelzung keine unmittelbaren Änderungen in Bezug auf Risikoeinstufung, Ausgabeaufschlag, laufende Kosten sowie in Bezug auf die Anlagepolitik und die Ziele des Fonds.



Die Verschmelzung kann aber durch eine erhöhte Liquiditätsquote zum Verschmelzungszeitpunkt zu kurzzeitigen Verschiebungen in der Zielallokation führen, die kurzfristig wiederhergestellt wird. Die kurzfristig erhöhte Liquiditätsquote hat zur Folge, dass der Fonds in diesem Zeitraum eine leicht defensivere Positionierung aufweist. Die vertraglichen Anlagegrenzen bleiben hiervon unberührt.

Das Geschäftsjahr läuft weiterhin vom 1. Januar bis zum 31. Dezember eines jeden Jahres. Stichtage und Veröffentlichungstage für die Jahres- und Halbjahresberichte bleiben von der Verschmelzung unberührt.

Die Kosten für die Vorbereitung und Durchführung der Verschmelzung werden von der Gesellschaft getragen.

## **Rechte der Anleger**

Die Ausgabe von Anteilen des übertragenden Fonds wird am 30. November 2023 eingestellt, ein Kauf von Anteilen der Anteilklasse TF des Deka-Technologie ist deshalb nur bis zum 30. November 2023, 17 Uhr MEZ möglich.

Anleger, die mit der Verschmelzung nicht einverstanden sind, haben das Recht, ihre Anteile ohne weitere Kosten, mit Ausnahme der Kosten, die zur Deckung der Auflösungskosten einbehalten werden können, an die Gesellschaft zurückzugeben oder den Umtausch ihrer Anteile ohne weitere Kosten in einen anderen Fonds (deutsches Sondervermögen oder EU-Investmentvermögen), der mit den bisherigen Anlagegrundsätzen vereinbar ist und von der Gesellschaft oder einem Unternehmen desselben Konzerns verwaltet wird, zu verlangen. Da die Gesellschaft oder ein konzernangehöriges Unternehmen keine entsprechenden Fonds verwaltet, kann den Anlegern nur das zuvor beschriebene Recht zur Rückgabe angeboten werden. Eine Rückgabe von Anteilen an die Gesellschaft ist bis 20. Dezember 2023 (Auftragseingang 17 Uhr MEZ bei der Gesellschaft) möglich. Anleger, die das Angebot auf kostenlose Rückgabe nicht wahrgenommen haben, können grundsätzlich ab dem 31. Dezember 2023 und nach der administrativen Umsetzung der Fusion in den Depots ihre Rechte als Anleger des Fonds Deka-Technologie CF wahrnehmen und die Anteile jederzeit gemäß den Bestimmungen des übernehmenden Fonds zurückgeben.

Am Verschmelzungstichtag werden die in dem übertragenden Fonds seit Ende des letzten Geschäftsjahres aufgelaufenen, nicht ausgeschütteten Erträge, thesauriert.

Anlegern wird der Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers bezüglich der Verschmelzung nach Erstellung im Anschluss an die Verschmelzung auf Anfrage bei der Gesellschaft (Deka Investment GmbH, Lyoner Straße 13, 60528 Frankfurt am Main) kostenlos zur Verfügung gestellt. Auf Anfrage werden den Anlegern von der Gesellschaft sowie der DekaBank Deutsche Girozentrale unter der Rufnummer (069) – 7147 – 652 weitere Informationen zur Verschmelzung zur Verfügung gestellt.

Das aktuelle Basisinformationsblatt des übernehmenden Sondervermögens Deka-Technologie CF ist diesem Dokument beigelegt.

Die Anleger werden auf die gesetzlichen Verkaufsunterlagen des übernehmenden Sondervermögens hingewiesen und aufgefordert, diese zu lesen.

## **Übertragungstichtag**

Geplanter Verschmelzungstermin ist der 31. Dezember 2023.

## **Wesentliche Anlegerinformationen des übernehmenden Sondervermögens**

Nachfolgend finden Sie das Basisinformationsblatt des übernehmenden Sondervermögens Deka-Technologie CF. Wir bitten Sie, dieses zur Kenntnis zu nehmen.

## **Vergleichende Übersicht der übertragenden und des übernehmenden Sondervermögens**

Nachfolgend finden Sie die Charakteristika des von der Verschmelzung betroffenen übertragenden Fonds in einer vergleichenden Darstellung mit den Merkmalen des übernehmenden Fonds.



Fonds	Deka-Technologie mit der Anteilklasse TF	Deka-Technologie CF
<b>Anlagestrategie</b>	Anlageziel dieses Fonds ist es, einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Aktien zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, legt der Fonds hauptsächlich weltweit in Aktien von Unternehmen an, die ihre Umsatzerlöse oder ihr Jahresergebnis überwiegend im Technologiesektor oder in technologienahen Bereichen erzielen. Der Anteil der Aktien darf 61 % des Fondsvermögens nicht unterschreiten.	Anlageziel dieses Fonds ist es, einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Aktien zu erwirtschaften. Um dies zu erreichen, legt der Fonds hauptsächlich weltweit in Aktien von Unternehmen an, die ihre Umsatzerlöse oder ihr Jahresergebnis überwiegend im Technologiesektor oder in technologienahen Bereichen erzielen. Der Anteil der Aktien darf 61 % des Fondsvermögens nicht unterschreiten.
<b>Risikoklasse</b>	5 (von 7) (Stand: 04.08.2023)	5 (von 7) (Stand: 04.08.2023)
<b>Ausgabeaufschlag (derzeit)</b>	Keiner	3,75 %
<b>Laufende Kosten</b>	2,2 % p.a. (Stand: 04.08.2023)	1,5 % p.a. (Stand: 04.08.2023)
<b>Erfolgsbezogene Vergütung</b>	Ja	Ja
<b>Geschäftsjahr</b>	1. Januar bis 31. Dezember	1. Januar bis 31. Dezember
<b>Ertragsverwendung</b>	Ausschüttung	Ausschüttung



## Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

## Produkt

**Produkt: Deka-Technologie CF**

Hersteller: Deka Investment GmbH

Der Fonds ist ein in Deutschland aufgelegtes OGAW - Sondervermögen. Er wird von der Deka Investment GmbH (im Folgenden „wir“) verwaltet.

Die Deka Investment GmbH gehört zur Deka-Gruppe.

ISIN: DE0005152623

Website: [www.deka.de](http://www.deka.de)

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +49 69 71 47 - 652

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ist für die Aufsicht von der Deka Investment GmbH in Bezug auf das Basisinformationsblatt zuständig.

Datum (der Erstellung/letzten Überarbeitung des Basisinformationsblatts): 4. August 2023

## I. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art: Der Fonds ist ein in Deutschland aufgelegtes OGAW - Sondervermögen.

**Laufzeit:** Der Fonds verfügt über eine unbegrenzte Laufzeit. Wir sind berechtigt die Verwaltung des Fonds unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von sechs Monaten durch Bekanntmachung im Bundesanzeiger und darüber hinaus im Jahres- oder Halbjahresbericht zu kündigen. Anteile an dem Fonds können grundsätzlich bewertungstäglich zurückgegeben werden. Wir können die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen oder die Rücknahme beschränken, wenn die Rückgabeverlangen der Anleger einen zuvor festgelegten Schwellenwert erreichen, ab dem die Rückgabeverlangen nicht mehr im Interesse der Gesamtheit der Anleger ausgeführt werden können.

**Ziele:** Anlageziel dieses Fonds ist es, einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Aktien zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt. Um dies zu erreichen, legt der Fonds hauptsächlich weltweit in Aktien von Unternehmen an, die ihre Umsatzerlöse oder ihr Jahresergebnis überwiegend im Technologiesektor oder in technologienahen Bereichen erzielen. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, mindestens 61 % in Aktien zu investieren. Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Die Aktienausswahl erfolgt auf Basis einer Unternehmensanalyse. In diesem Beurteilungsverfahren werden die wirtschaftlichen Daten auf Unternehmensebene analysiert und zu einer Gesamteinschätzung zusammengeführt. Die wirtschaftlichen Daten bestehen aus Bilanzkennzahlen z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung und Kennzahlen der Gewinn- und Verlustrechnung - z.B. Gewinn vor Steuern und Jahresüberschuss. Des Weiteren werden Kennzahlen der Kapitalfluss-Rechnung - z.B. Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - und Rentabilitätskennzahlen - z.B. Eigenkapitalrentabilität und Umsatzrendite - analysiert. Ergänzend fließen Bewertungskennzahlen - z.B. Kurs-Gewinn-Verhältnis, Dividendenrendite - sowie die qualitative Beurteilung der Unternehmen - z.B. der Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens - in die Bewertung ein. Darüber hinaus werden bewertungstäglich volkswirtschaftliche Daten - z.B. Zinsen und Industrieproduktion - analysiert und Schlussfolgerungen zur Attraktivität von Aktienmärkten und Industriegruppen gezogen. Die aus den aufgeführten Kennzahlen und volkswirtschaftlichen Daten gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für das Management dieses Aktienfonds. Um den Erfolg des Aktienausswahlprozesses zu bewerten sowie die erfolgsbezogene Vergütung zu berechnen, wird der Index Deka Technology capped Net Return in EUR (cust. calculated by MSCI) verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen. Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Die Erträge eines Geschäftsjahres werden bei diesem Fonds grundsätzlich ausgeschüttet. Sie können börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Wir können die Rücknahme aussetzen oder einschränken, wenn außergewöhnliche Umstände dies zur Wahrnehmung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen. Setzen wir die Rücknahme von Anteilen ganz oder teilweise aus und lehnen daher die Rücknahme der Anteile ganz (Rücknahmeaussetzung) oder teilweise (Rücknahmebeschränkung) ab, kann dies dazu führen, dass Ihr Auftrag ganz zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt wird oder dass Ihr Auftrag in Höhe seines nicht ausgeführten Anteils erlischt. Der Fonds legt mehr als 50 % des Aktivvermögens (Wert der Vermögensgegenstände ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) in Kapitalbeteiligungen i.S.d. § 2 Abs. 8 InvStG an.

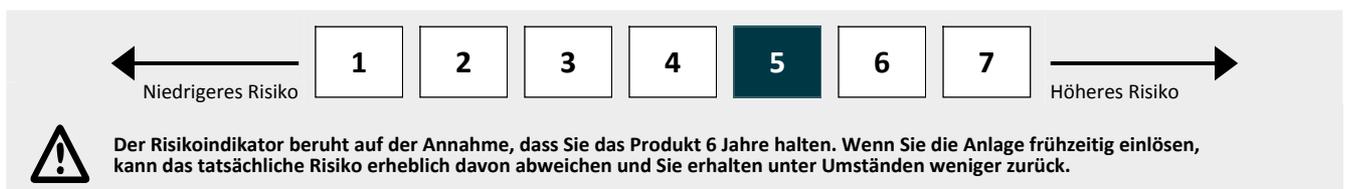
Verwahrstelle des Fonds ist die DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt.

Den Prospekt und die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, die aktuellen Anteilpreise sowie weitere Informationen zu dem Fonds finden Sie kostenlos in deutscher Sprache unter [www.deka.de/privatkunden/fondsprofil?id=DE0005152623](http://www.deka.de/privatkunden/fondsprofil?id=DE0005152623).

**Kleinanleger-Zielgruppe:** Der Fonds richtet sich an Privatkunden, Professionelle Kunden und Geeignete Gegenparteien, die das Ziel der allgemeinen Vermögensbildung / Vermögensoptimierung verfolgen und einen langfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um einen Fonds für Anleger mit Basiskenntnissen und / oder -erfahrungen in Finanzprodukten. Der Anleger kann Verluste tragen bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

## II. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

### Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 5 eingestuft, wobei 5 einer mittelhohen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als mittelhoch eingestuft. Bei sehr ungünstigen Marktbedingungen ist es wahrscheinlich, dass die Fähigkeit beeinträchtigt ist, Ihr Rückgabeverlangen auszuführen.

**Sonstige substantielle Risiken:** Der Fonds kann durch Fehler handelnder Personen oder Organisationen, Betrug oder Naturereignisse geschädigt werden. Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

### Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Das dargestellte pessimistische, mittlere und optimistische Szenario veranschaulicht die schlechteste, durchschnittliche und beste Wertentwicklung des Produkts in den letzten 11 Jahren. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer: 6 Jahre Anlagebeispiel: 10.000 EUR		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 6 Jahren aussteigen (Empfohlene Haltedauer)
<b>Minimum</b>	Es gibt keine Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.		
<b>Stressszenario</b>	<b>Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten</b>	<b>1.660 EUR</b>	<b>1.520 EUR</b>
	Jährliche Durchschnittsrendite	-83,5 %	-27,0 %
<b>Pessimistisches Szenario</b>	<b>Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten</b>	<b>6.710 EUR</b>	<b>8.750 EUR</b>
	Jährliche Durchschnittsrendite	-32,9 %	-2,2 %
<b>Mittleres Szenario</b>	<b>Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten</b>	<b>11.510 EUR</b>	<b>26.700 EUR</b>
	Jährliche Durchschnittsrendite	15,0 %	17,8 %
<b>Optimistisches Szenario</b>	<b>Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten</b>	<b>15.050 EUR</b>	<b>32.460 EUR</b>
	Jährliche Durchschnittsrendite	50,4 %	21,7 %

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen, sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Das pessimistische Szenario ergab sich bei einer Anlage in das Produkt zwischen Dezember 2021 - Juni 2023. Das mittlere Szenario ergab sich bei einer Anlage in das Produkt zwischen Mai 2014 - Mai 2020. Das optimistische Szenario ergab sich bei einer Anlage in das Produkt zwischen September 2015 - September 2021.

### III. Was geschieht, wenn die Deka Investment GmbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Der Ausfall der Deka Investment GmbH hat keine direkten Auswirkungen auf Ihre Auszahlung, da gesetzlich vorgesehen ist, dass bei einer Insolvenz der Deka Investment GmbH das Sondervermögen nicht in die Insolvenzmasse fällt, sondern eigenständig erhalten bleibt.

Anleger können Verluste erleiden, wenn die Verwahrstelle ausfällt. Einlagen, die für Sondervermögen getätigt werden, sind nicht durch die Einlagensicherung des institutsbezogenen Sicherungssystems der Sparkassen-Finanzgruppe abgesichert.

Ein Verlust eines Anlegers kann auch erfolgen, wenn Einlagen bei anderen Kreditinstituten getätigt werden, soweit die jeweiligen Einlagensicherungssysteme keinen oder nur eingeschränkten Schutz für Einlagen, die für Sondervermögen getätigt werden, gewährleisten. Der Schutz von Einlagen durch Einlagensicherungssysteme ist durch Beschränkungen und Bedingungen insbesondere hinsichtlich des geschützten Personenkreises und der Höhe der Einlagen beschränkt.

### IV. Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

#### Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite).
- Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- 10.000 EUR werden angelegt

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 6 Jahren aussteigen
<b>Kosten insgesamt</b>	516 EUR	2.106 EUR
<b>Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)</b>	5,4 %	2,3 % pro Jahr

(\*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 20,10 % vor Kosten und 17,78 % nach Kosten betragen. Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken.

Diese Zahlen enthalten die höchste Vertriebsgebühr, die die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, berechnen kann (3,6 % des Anlagebetrags / 362 EUR).

Diese Person teilt Ihnen die tatsächliche Vertriebsgebühr mit.

#### Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen
Einstiegskosten	3,6 % des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen. Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie zahlen. Darin enthalten sind Vertriebskosten. Dies ist der Höchstbetrag, der Ihnen berechnet wird. Die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, teilt Ihnen die tatsächliche Gebühr mit.	362 EUR
Ausstiegskosten	0,0 % Ihrer Anlage, bevor sie an Sie ausgezahlt wird.	0 EUR
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	1,5 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.	144 EUR
Transaktionskosten	0,1 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	11 EUR
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	25 % der über 100% DEKA Technology capped NR in EUR (cust. calculated by MSCI) liegenden Wertentwicklung, sofern die Wertentwicklung des Fonds die des Index auch unter Berücksichtigung der bis zu fünf vorausgegangenen Geschäftsjahre (frühestens ab dem 01.07.2013) übertrifft.	0 EUR

## V. Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

**Empfohlene Haltedauer: 6 Jahre**

Der Fonds richtet sich an Privatkunden, Professionelle Kunden und Geeignete Gegenparteien, die das Ziel der allgemeinen Vermögensbildung / Vermögensoptimierung verfolgen und einen langfristigen Anlagehorizont haben.

## VI. Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden können auf folgender Internetseite [www.deka.de/privatkunden/kontakt/kundenbeschwerdemanagement](http://www.deka.de/privatkunden/kontakt/kundenbeschwerdemanagement) erhoben werden, schriftlich an die Deka Investment GmbH, Lyoner Straße 13, 60528 Frankfurt am Main oder per Email an [service@deka.de](mailto:service@deka.de) gerichtet werden. Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können Sie auch direkt an diese Person richten.

## VII. Sonstige zweckdienliche Angaben

Informationen zur vergangenen Wertentwicklung aus den vergangenen 10 Jahren sowie eine monatlich aktualisierte Veröffentlichung der Berechnungen früherer Performance-Szenarien können Sie unter [www.deka.de](http://www.deka.de) im Download-Bereich des Fonds abrufen.

Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik der Gesellschaft sind im Vergütungsbericht der Deka-Gruppe auf [www.deka.de/deka-gruppe/investorrelations/publikationen/verguetungsbericht](http://www.deka.de/deka-gruppe/investorrelations/publikationen/verguetungsbericht) veröffentlicht. Hierzu zählen eine Beschreibung der Berechnungsmethoden für Vergütungen und Zuwendungen an bestimmte Mitarbeitergruppen sowie die Angabe der für die Zuteilung zuständigen Personen. Auf Verlangen können Ihnen die Informationen von der Gesellschaft kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt werden.

Der Fonds unterliegt dem deutschen Investmentsteuergesetz. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden.